

Stand März 2014

Aus Priesterseminar wird "Pastoralseminar St. German"

Bistum trennt sich von Bistumshaus St. Ludwig – Instandsetzung und Umbau außerhalb der finanziellen Möglichkeiten

Das Priesterseminar St. German in Speyer wird saniert und erhält eine neue Bezeichnung: „Pastoralseminar St. German“. Die Umbaupläne für das Bistumshaus St. Ludwig werden nicht realisiert, stattdessen werden das Grundstück und die Immobilie verkauft. Das haben das Bistum Speyer, der Stiftungsrat der Stiftung „Bistumshaus St. Ludwig“ und der Verwaltungsrat des Priesterseminars heute beschlossen.

Die neue Bezeichnung „Pastoralseminar St. German“ trägt der gewandelten Funktion des Hauses Rechnung. Aktuell werden hier rund 60 pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verschiedener Berufsgruppen wie Priester, Diakone, Pastoral- und Gemeindeferenten und zudem auch ehrenamtlich Engagierte aus den Pfarreien für ihre Aufgaben in der Seelsorge aus- und weitergebildet. „Gut qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind entscheidend, um das neue Seelsorgekonzept ‚Gemeindepastoral 2015‘ in die Tat umzusetzen“, erklärt Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann. Die neue Bezeichnung „Pastoralseminar St. German“ solle deutlich machen, dass die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen pastoralen Berufsgruppen und den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern immer wichtiger wird. „Kirche lebt aus dem Zusammenwirken unterschiedlicher Begabungen und Fähigkeiten. Das Pastoralseminar soll ein Ort sein, an dem dieses Zusammenwirken gelernt, eingeübt und reflektiert werden kann.“ Das Pastoralseminar soll auch künftig als Tagungshaus genutzt werden.

Eine Sanierung des Gebäudes, das in den 50er-Jahren gebaut wurde, soll dazu die Voraussetzung schaffen. Die Brandschutzmaßnahmen, die Heizung und die elektrischen Anlagen müssen auf den heutigen Stand gebracht werden. Durch eine Dämmung des Daches und der Außenwände und den Einbau neuer Fenster soll der Wärmeschutz verbessert werden. Darüber hinaus soll ein barrierefreier Zugang für Menschen mit Behinderung geschaffen werden. Mit der Sanierung geht eine Verkleinerung des Grundstücks einher. Eine Teilfläche soll abgetrennt und verkauft werden.